

GEMEINDE JOURNAL



MANNSDORF

04 | 2020



TERMINE

Zivilschutz Probealarm: Sa, 03.10.2020
Dorfrühstück: ABGESAGT
Adventkranzbinden: Do, 26.11.2020

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Samstag	03.10.2020	von 10-11 Uhr
Freitag	16.10.2020	von 14-15 Uhr
Samstag	07.11.2020	von 10-11 Uhr
Freitag	20.11.2020	von 14-15 Uhr
Samstag	05.12.2020	von 10-11 Uhr

IMPRESSUM

Eigentümer & Herausgeber: Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde Mannsdorf
e-mail: journal@mannsdorf.at | Druck: CME Print



Sehr geehrte Mannsdorferinnen und Mannsdorfer,

die Herbstzeit hat eingesetzt, die Felder werden karger, die ersten Blätter fallen von den Bäumen, temperaturmäßig dürfen wir noch ein wenig Sommerluft genießen...

Ich darf mich vorab einmal bei Allen bedanken für den guten Eigenschutz gegenüber Covid. Wir sind noch eine von wenigen Gemeinden, die bis heute Covid-frei ist. Es bedarf dazu auch genug Disziplin.

Ich hoffe, Sie konnten trotz Corona einen halbwegs normalen Urlaub verbringen. Persönlich kann ich nur sagen, dass sich die Urlauber in der Hotelanlage sehr gut an die Maßnahmen gehalten haben und daher sich

selbst und die Anderen gut geschützt haben.

Die Situation darf man aber trotzdem nicht unterschätzen. Nach einem Feuerwehreinsatz hat es einen Verdachtsfall gegeben. Rasch wurden alle Anwesenden getestet und es konnte schnell Entwarnung gegeben werden, da alle Mitglieder negativ waren. Das Kommando hatte sehr gut und schnell reagiert, die Betroffenen durften bis zum Ergebnis nicht an Einsätzen teilnehmen - da kommt man aber in einer kleinen Ortschaft bald an seine Kapazitätsgrenzen - jedoch waren binnen 24 Stunden die Ergebnisse da und die Einsatzbereitschaft war wieder voll gegeben. Trotzdem heißt es vorsichtig sein, wenn viele nicht familiäre Menschen zum Wohle der Bevölkerung ausrücken. Die Mitglieder der Feuerwehr haben eine Anordnung für weitere Einsätze erhalten. Danke nochmals an das Kommando Markus Unger und Michael Ardelt für die raschen Lösungen.

Wir stehen momentan vor einer heiklen Phase. Die Tage werden kühler, wir begeben uns mehr in geschlossene Räume und die normale Verköhlung kommt auch noch hinzu. Da teilweise die Symptome gleich sind, wird es sicher auch zu Unklarheiten kommen. Ich darf Sie bitten, in solchen Fällen die Telefonnummer 1450 zu wählen.

Halten Sie Abstand zu den Mitmenschen außerhalb Ihres Hauses und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz wo er erforderlich ist. Sollte es zu Erkrankungen in unserer Gemeinde kommen, werden wir alles Mögliche tun, um zu helfen!

Altstoffsammelstelle

Die Erhöhung der Einfriedungsmauer im Grünschnittbereich wurde hergestellt und der Bereich selbst wurde wieder geöffnet.

Ich darf Sie bitten, in diesem Bereich nur Grünschnitt und keinen Grasschnitt zu entsorgen. Des Weiteren darf auch hier nur Grünschnitt aus dem Gemeindegebiet entsorgt werden.

Beim Grasschnittcontainer am Donauweg haben wir eine Rampe errichtet, um die Möglichkeit zu bieten, mit einer Scheibtruhe angeliefertes Gras leichter auszuleeren. Hier bitte auch keinen Grünschnitt einwerfen.

Kläranlage Mannsdorf

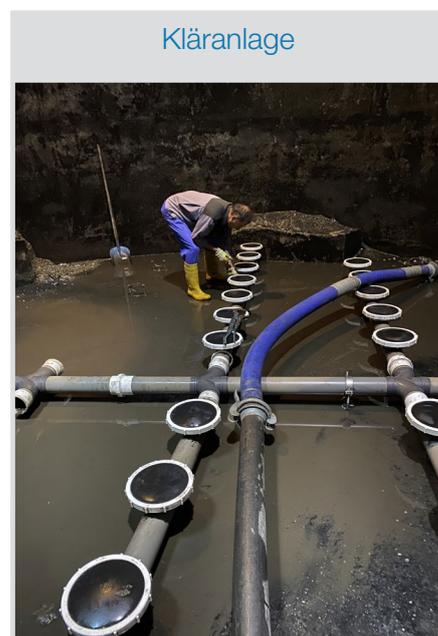
Nach 22 Jahren Betrieb der „neuen Kläranlage“ beginnen nun die ersten großen Renovierungen. Im Belebungsbecken sind die Tellerbelüfter und die Zuleitung gebrochen. Die Kunststoffrohre dürften ihre Weichmacher verloren haben. Diese werden nun durch

Edelstahlrohre ersetzt. Ein größeres Problem stellt die Betondecke zwischen Belebungsbecken und dem Haus dar. Durch die Faulgase bröseln die Betondecke sehr stark, sodass sogar schon das Bewehrungsseil herausragt. Da dies auch ein statisches Problem aufweist, sahen wir uns gezwungen, rasch zu handeln. Hierfür wurde eine Spezialfirma beauftragt diese zu sanieren und im Gasbereich mit einem Spezialmaterial zu versiegeln. Die Gesamtdauer der Reparatur beträgt ca. 3 Wochen.

Vielen Dank an meine Vorgänger, die damals schon mit einem Weitblick ein Einleiten der Abwässer gemeinsam mit Groß-Enzersdorf in die Donau genehmigt haben, denn durch diese Vermischung dürfen wir für die Dauer der Reparatur das zwar mechanisch gereinigte, aber nicht bakteriell gereinigte Abwasser mit Groß-Enzersdorf vermischen und bleiben trotzdem unter den Schwellwerten von Abwässern. Hätten wir diese Möglichkeit nicht, müssten wir um teures Geld unser

Abwasser mit Tankwägen in andere Kläranlagen einbringen.

Ein großer Dank auch an unsere beiden Klärwärter Roland Huschka und Manfred Pollaschak, die durch einige Eigenleistungen sehr zum raschen Wiederbeleben unserer Kläranlage beigetragen haben.



Kläranlage

Kunststoffrohre der Kläranlage



Friedhof

Beim Haupteingang wurde seitlich der Pflasterung, wo früher die Thujen nach oben ragten, hergerichtet. Die Firma „Der Bagger“ aus Mannsdorf hat uns gratis die Fläche aufgefräst, sodann haben unsere Mitarbeiter die Fläche für den Grasanbau hergerichtet und bis zum Aufgang täglich betreut. Nun sollte auch diese „Stolperfalle“ beseitigt sein.

Marterln in Mannsdorf

Im Zuge der Landesausstellung versuchen wir ortsbildanschauliche Sachen für die Allgemeinheit aufzuwerten. In unserem Sinne sind 2 Marterln in Mannsdorf

- einerseits der Johannes, Richtung Schönau, andererseits das Marterl am Hintausweg auf Höhe Juranitsch - in Betracht gezogen worden. Der Platz bei der Fadenbrücke beim Schießstand, soll ebenso hergerichtet werden. Hier versuchen wir mit Hilfe des Dorferneuerungsvereins Fördergelder zu lukrieren.

Zum Schluss darf ich Ihnen noch einen schönen Herbst wünschen. Genießen Sie die letzten warmen Sonnenstrahlen und bleiben Sie Gesund!

Ihr Bürgermeister
Christoph Windisch

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
3. Oktober 2020
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KAT-WARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

Weitere Informationen
bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106
Telefon: 02272/61820 • Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at



WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender Heulton



1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

**1. Samstag im
Oktober:
Zivilschutz-
Probearm
in ganz
Österreich**

FOLGENDE PUNKTE STANDEN IN DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 15.09.2020 AUF DER TAGESORDNUNG:

Alle Gemeinderäte waren anwesend.

1. **GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS VOM 29.06.2020** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**
2. **PRÜFBERICHT VOM 07.09.2020** **ZUR KENNTNIS GEBRACHT**
3. **EZ 94 GRUNDBUCH 06212 MANNSDORF
ABSCHREIBUNG ZU EZ 41 (ÖFFENTL. GUT)** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

An einem privaten Grundstück wird eine Mauer angrenzend an ein öffentliches Gut errichtet. Wie in solchen Fällen üblich, muss dabei die Mauer eingerückt und die entsprechend frei werdende Fläche ins öffentliche Gut übertragen werden. Durch den einstimmigen GR-Beschluss wird diese lastenfreie Abschreibung ins öffentliche Gut beschlossen.
4. **WVA MANNSDORF – ERRICHTUNG EINER PHOTOVOLTAIKANLAGE** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

Die eNu (Energieberatung NÖ - www.enu.at) hat die Gemeinde hinsichtlich Energieeffizienz analysiert und in ihrem Bericht u.a. die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden empfohlen. Da zur Zeit durch die Krise bedingt auch noch zusätzliche Geldmittel im Rahmen der Fördermilliarde verfügbar sind, hat sich die Gemeinde entschlossen, diese Vorschläge nun umzusetzen und beim Wasserhaus eine Freiflächenanlage mit einer Leistung von 10,88 kWp zu installieren. Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma ETU als Bestbieter.
5. **ABA MANNSDORF – ERRICHTUNG EINER PHOTOVOLTAIKANLAGE** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

Auch für die Kläranlage gibt es seitens der eNu eine Empfehlung für eine freistehende Photovoltaikanlage. Die empfohlene Leistung wird mit 15,64 kWp beziffert. Auch diesen Auftrag vergibt der Gemeinderat einstimmig an die Firma ETU als Bestbieter.
6. **STRASSENBELEUCHTUNGSBAU BZW. ERWEITERUNG
BELEUCHTUNG RADWEG** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

Eine weitere Empfehlung im Zuge der Energieeffizienz ist die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die bestehenden Beleuchtungskörper im Ortsgebiet gegen LED Beleuchtungskörper auszutauschen. Die Vergabe erfolgt an die Firma ETU als Bestbieter. Ebenfalls einstimmig wird beschlossen mit der Verlängerung der Radwegbeleuchtung bis zur Gemeindegrenze Orth noch abzuwarten, bis von Seiten der Gemeinde Orth die Beleuchtung des Radweges auf ihrem Gemeindegebiet beschlossen wird.
7. **ARGE FREIZEIT, SPIELEN UND ERHOLEN - VERTRAG** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

Der Flughafen Wien dotiert einen Förderungsfonds, aus dem die umliegenden Gemeinden Projekte für bestimmte Zwecke finanzieren können. Gemeinsam mit der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf und der Gemeinde Raasdorf hat die Gemeinde Mannsdorf um eine Förderung im Sinne der "Erholung und Gesundheit ihrer BürgerInnen" angesucht. Dabei sollen Fitnessgeräte für den Außenbereich angeschafft werden. Voraussetzung ist das Vorhandensein einer ARGE, die ausschließlich zum Zweck der Förderungsabwicklung gegründet werden soll. Sobald die Förderungszahlungen geflossen sind, erlischt diese ARGE automatisch.
8. **UMFELDPROJEKTE ZUR NÖ LANDESAUSSTELLUNG 2022
GRUNDSATZBESCHLUSS** **EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

Das Land NÖ stellt im Zuge der Vorbereitungen auf die Landesausstellung 2022 Gelder zur Verfügung, um im Sinne einer Attraktivierung der gesamten Region entsprechende Sanierungsmaßnahmen zu unterstützen. Auf Basis des nun gefassten Grundsatzbeschlusses können einige ohnehin vorgesehene Sanierungsmaßnahmen im Umfeld unseres Ortsbildes finanziell unterstützt werden (z.B. Marterln, Johannes Statue, Verlegung der Kirchturmstiege u.ä.).

DIE NACHSTEHENDEN PUNKTE WURDEN IN EINER NICHT ÖFFENTLICHEN SITZUNG VERHANDELT.

9. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER NICHT ÖFFENTLICHEN SITZUNG VOM 29.06.2020

10. GRUNDVERKAUF – SPANNWEIDENWEG NEU ZU PARZELLE 308

11. BAUPLATZKAUFANSUCHEN PARZ. NR. 380/8

12. PFC MARCHFELD – ANSUCHEN UM BAULICHE ÄNDERUNGEN GEM. ANSUCHEN VOM JULI 2020

VORSTELLUNG DER GESCHÄFTSFÜHRENDEN GEMEINDERÄTE



VIZEBGM. GERNOT KRENNWALLNER

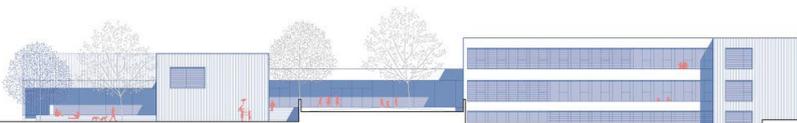
geboren 1973, Landwirt, verheiratet, 2 Kinder, im Gemeinderat seit 2005

Tätigkeitsbereiche:

Volksschulausschuss: Der Neubau des Horts und die Außensanierung der Volksschule wurde abgeschlossen. Die Sanierung einiger Klassen wurde schon realisiert, die restlichen Räumlichkeiten werden in den nächsten Jahren schrittweise erneuert.

Mittelschulausschuss: Die Generalsanierung der Mittelschule wurde beschlossen, und soll demnächst begonnen werden. Der Turnsaal wird komplett neu gebaut und die restlichen Gebäudeteile modernisiert bzw. renoviert.

zukünftige Südansicht der Mittelschule Orth a.d.Donau



Holz bzw. Gemeindewälder: Wie große Teile Europas, kämpfen wir leider seit Jahren mit dem Eschentriebsterben. Aus heutiger Sicht werden keine oder nur sehr wenige Eschen überleben. Daher haben wir in letzter Zeit begonnen, im Bereich des Hanfgartens, schrittweise die Eschen zu entnehmen. Diese Flächen sollen in den nächsten Jahren mit standortangepassten Baumarten wiederbepflanzt werden. Beim Sport- bzw. Spielplatz mussten ebenfalls kranke bzw. abgestorbene Bäume gefällt werden. Dazu wurden die Anrainer eingeladen, um die Vorgangsweise abzusprechen.

Holzverkauf: Der Holzverkauf wird wie in den vorangegangenen Jahren durchgeführt. Genauere Informationen werden erhalten Sie mit einem separaten Rundschreiben.

Weitere Aufgabenbereiche: Vertretung in Absprache mit dem Bürgermeister beim Roten Kreuz, GVU, sowie Hilfswerk

Volksschule Orth a.d.Donau





MELDEGESETZ

Sehr geehrte Damen und Herren!

Als Meldebehörde I. Instanz der Gemeinde Mansdorf an der Donau möchte ich Ihnen, da Sie verschiedenste An- bzw. Abmeldungen tätigen, das Meldegesetz in Erinnerung rufen:

Wer in einer Wohnung in Österreich Unterkunft nimmt, ist verpflichtet, sich bei der zuständigen Meldebehörde anzumelden.

Eine Anmeldung ist beispielsweise in folgenden Fällen notwendig:

- Erstmaliger Bezug einer Unterkunft in Österreich
- Umzug innerhalb Österreichs (es wird ein neuer Hauptwohnsitz begründet)
- Begründung eines weiteren Wohnsitzes (der Hauptwohnsitz bleibt gleich):

Die Anmeldung eines Wohnsitzes (Haupt- oder Neben-) darf erst nach tatsächlicher Unterkunftnahme erfolgen. Diese bestätigt der Unterkunftgeber am Meldezettel. Eine Anmeldung eines Wohnsitzes ohne faktische (tatsächliche) Unterkunftnahme ist strafbar (Scheinmeldung).

Wer die gesetzliche Meldepflicht nicht erfüllt, insbesondere weil eine An- oder Abmeldung überhaupt unterlassen oder vorgenommen wird, obwohl keine Unterkunftnahme erfolgt ist bzw. die Unterkunft nicht aufgegeben wurde, begeht eine Verwaltungsübertretung, die mit einer Geldstrafe bis zu 726 Euro (im Wiederholungsfall bis zu 2.180 Euro) geahndet wird.

Fristen

Innerhalb von drei Tagen nach dem Bezug der Unterkunft bzw. nach Beendigung der Unterkunftnahme.

Verfahrensablauf

Sie können sich persönlich oder postalisch anmelden. Die Anmeldung kann aber auch durch einen Boten überbracht werden. Anmeldungen per Fax oder E-Mail sind derzeit gesetzlich nicht möglich.

Minderjährige müssen von den Pflege- oder Erziehungsberechtigten angemeldet werden, geistig behinderte Personen im Rahmen des Wirkungsbereiches einer Erwachsenenvertreterin/eines Erwachsenenvertreterers von dieser/diesem, falls diese Personen nicht vorhanden sind, von dem Unterkunftgeber.

Für die persönliche oder postalische Anmeldung benötigen Sie das Meldezettel-Formular, das den Meldebehörden zur Eingabe der Meldedaten in das Melderegister dient. Das Formular kann heruntergeladen werden,

liegt bei der Meldebehörde auf und ist in einigen Trafiken erhältlich.

Erforderliche Unterlagen

- Öffentliche Urkunden, aus denen Familiennamen und Vornamen, Familiennamen vor der ersten Eheschließung, Geburtsdatum, Geburtsort und Staatsangehörigkeit des Unterkunftnehmers hervorgehen (z.B. Reisepass und Geburtsurkunde).
- Eventuell Urkundlicher Nachweis akademischer Grade.
- Für Unterkunftnehmer, die keine österreichische Staatsbürgerschaft besitzen (Fremde): Reisedokument (z.B. Reisepass)

Falls Sie sich nicht persönlich anmelden, müssen Ihre Originaldokumente oder notariell bzw. gerichtlich beglaubigte Abschriften dieser Dokumente zusammen mit einem ausgefüllten Meldezettel-Formular mitgeschickt oder dem Boten mitgegeben werden. Bei postalischer Anmeldung des Wohnsitzes bedenken Sie bitte das Risiko des Postwegs, welches nicht von der Behörde getragen wird.

EU-/EWR-Bürger

EU-/EWR-Bürger und deren Angehörige, die sich länger als drei Monate in Österreich aufhalten und sich niederlassen wollen, müssen zusätzlich eine Anmeldebescheinigung beantragen. Weitere Informationen dazu finden sich im Kapitel „Einreise, Aufenthalt und Niederlassung in der EU“.

Zusammenfassend wird festgehalten, dass eine An- oder Abmeldung nur dann erfolgen kann, wenn obige Kriterien eingehalten werden:

Das heißt:

- Vorlage eines fehlerfreien, lückenlos ausgefüllten Meldezettels.
- Vorlage der erforderlichen Dokumente (bei Boten: Originaldokumente) bei Anmeldung.
- Die Meldung erfolgt ausschließlich am Tag der Vorlage des Meldezettels, frühestens 3 Tage vor Abgabe.

Der Bürgermeister
Christoph Windisch

TRINKWASSERUNTERSUCHUNG VOM 17.06.2020

Das Wasser der WVA Mannsdorf an der Donau wurde nach den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften überprüft und ist

für Trinkzwecke zulässig.

Von der NÖ Umweltschutzanstalt wurde der Nitratgehalt der Ortswasserleitung mit **28 mg/l** gemessen. Damit ist der Wert gegenüber Voruntersuchungen leicht gestiegen. Der gesamte Trinkwasserbefund ist unter

www.mannsdorf.at/Wasserwirtschaft einsehbar.

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle Bescheid des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaft
GZ.: 2020-0.259.780 Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG - Standort Wiener Neudorf_17020

INSPEKTIONSBERICHT

gemäß ÖNORM M 5874 bzw. BGBl. II Nr. 304/2001 Trinkwasserverordnung

über

Trinkwasseruntersuchung der WVA Mannsdorf an der Donau	
GS2-WL-463/054-2016	
Datum der Inspektion: 17.06.2020	
Auftraggeber	Gemeinde Mannsdorf an der Donau
Anschrift des Auftraggebers	Marchfeldstraße 34 2304 MANNSDORF AN DER DONAU
Auftrag vom / Zahl	Dauerauftrag

Unser Zeichen	E2000615 GZ-Nr.: 10459
Berichtsnummer	E2000615/011
Ausstellungsdatum	20.08.2020
Sachbearbeiter	DI Katrin Hoffmann / Frau Gabriele Marczy

Beilage zur Berichtsnr.: E2000615/011

Probe Nr. 1	Probenbezeichnung: WL-463/001489
Probe entnommen am: 17.06.2020	Probenahmestelle 1
Probeneingang: 17.06.2020	WVA Mannsdorf an der Donau
Interne Probennummer: E2000615/001	Brunnen, Zapfhahn im Pumpenhaus
NUA-Nummer: GM0490/20	

Sensorische Untersuchungen	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Aussehen vor Ort	-	klar, farblos	ÖNORM M 6620:2012-12	1
Geruch vor Ort	-	o.B.	ÖNORM M 6620:2012-12	1
Geschmack vor Ort	-	nicht bestimmt	ÖNORM M 6620:2012-12	1

Mikrobiologische Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C (72 h)	in 1 ml	0	EN ISO 6222:1999-07	10
Koloniebildende Einheiten bei 37°C (48 h)	in 1 ml	2	EN ISO 6222:1999-07	10
Coliforme Bakterien	in 100 ml	0	EN ISO 9308-1:2014-12	10
Escherichia coli (E. coli)	in 100 ml	0	EN ISO 9308-1:2014-12	10
Enterokokken	in 100 ml	0	EN ISO 7899-2:2000-11	10

Physikalische Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Wassertemperatur vor Ort	°C	14,5	ÖNORM M 6616:1994-03	1
pH-Wert vor Ort	-	7,3	EN ISO 10523:2012-02	1
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	µS/cm	1315	EN 27888:1993-09	1
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	µS/cm	1178	EN 27888:1993-09	1
spektraler Absorptionskoeffizient (436nm)	1/m	<0,1	EN ISO 7887:2011-12	1

Chemische Standarduntersuchung	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Gesamthärte (Ca, Mg)	°dH	37,2	DIN 38409-6:1986-01	1
Carbonathärte	°dH	16,5	DIN 38409-7:2005-12	1
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/L	5,89	DIN 38409-7:2005-12	1
Calcium (als Ca)	mg/l	170	ONORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Magnesium (als Mg)	mg/l	58	ONORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Natrium (als Na)	mg/l	32	ONORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Kalium (als K)	mg/l	6,2	ONORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Eisen (als Fe)	mg/l	0,0046	ONORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,0001	ONORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Ammonium (als NH4)	mg/l	< 0,01	EN ISO 11732:2005-02	1
Nitrat (als NO3)	mg/l	28	EN ISO 10304-1:2009-03	1
Nitrit (als NO2)	mg/l	< 0,005	EN ISO 13395:1996-07	1
Hydrogencarbonat (als HCO3)	mg/l	360	DIN 38409-7:2005-12	1
Chlorid (als Cl)	mg/l	88	EN ISO 10304-1:2009-03	1
Sulfat (als SO4)	mg/l	240	EN ISO 10304-1:2009-03	1

Summenparameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Oxidierbarkeit (KMnO4-Index)	mg/l	4,2	EN ISO 8467:1995-03	1

Pestizide - relevante Metaboliten	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	< 0,05	DIN 38407-36:2014-09	8

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG Seite 1 von 2

ERGEBNIS: UMFRAGE DES ÖFFENTLICHKEITSAUSSCHUSSES

Vielen DANK an all jene MannsdorferInnen, welche sich die Zeit genommen haben, den Umfragebogen zu den Themen ‚Homepage, Journal, Gemeindeausflüge, Kommunikation‘ auszufüllen, mit handschriftlichen Kommentaren zu versehen und zu retournieren! Insgesamt haben rund 10% der Haushalte an der Umfrage teilgenommen.

Das Feedback betreffend Journal und Homepage war durchwegs positiv und wir werden schrittweise versuchen, die Ideen für neue Journalinhalte umzusetzen. An dieser Stelle möchten wir alle MannsdorferInnen sehr herzlich einladen, interessante Beiträge oder Titelbilder an ‚journal@mannsdorf.at‘ einzusenden - so wie bisher auch schon alle Vereine diese Möglichkeit hatten.

Kein eindeutiges Ergebnis ergab die Umfrage, welche Ausflüge die Gemeinde in Zukunft anbieten soll. Aufgrund der Covid-19 Einschränkungen werden allerdings frühestens 2021 Ausflüge geplant.

Eindeutig war der Wunsch nach rascher und direkter Kommunikation betreffend Krisensituationen und Gemeindegesehen. Diesbezüglich werden wir uns nun mit der Umsetzung einer solchen Kommunikation auseinandersetzen und Sie auf dem Laufenden halten!

Im Namen des Öffentlichkeitsausschuss bedanke ich mich für Ihre Mithilfe!
Alexandra Leberbauer



ILLEGALE SPERRMÜLLSAMMLER



Illegale Sperrmüllsammler aus dem benachbarten Ausland sind derzeit wieder im Verbandsgebiet unterwegs und bewerben ihre Tätigkeit mit Flugblättern. Da sie über keine Sammelberechtigung nach den abfallrechtlichen Bestimmungen verfügen, sind solche Sammlungen illegal. Auch als Bürger begeht man einen Gesetzesverstoß, wenn man seine Abfälle an nicht berechnigte Sammler übergibt.

Alte Kühlgeräte, Bildschirmgeräte und andere Elektro- und Elektronikaltgeräte gehören zu den gefährlichen Abfällen und dürfen nur von befugten Sammlern übernommen werden.

Die illegalen Sammler „picken“ sich die „Schnäppchen“ heraus. Dabei geht es weniger um die Funktionstüchtigkeit eines Fahrrades oder Kühlschranks, sondern um die Rohstoffe Alteisen oder Buntmetalle. Was sich dann später bei genauerer Betrachtung als wertlos entpuppt, wandert zumeist in den nächsten Graben oder Windschutzgürtel – ebenso wie jene Geräte, aus denen das wertvolle Buntmetall heraus gezwickt worden ist. Solche illegalen Ablagerungen müssen von der Gemeinde oder vom G.V.U. mit viel Aufwand und Kosten entsorgt werden.

Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf hat daher den Polizeiinspektionen im Verbandsgebiet den Auftrag gegeben, bei Sammelzentren und mobilen Sammlungen verstärkt diese Sperrmüllbrigaden zu kontrollieren.

Der G.V.U. kalkuliert die Müllgebühren kostendeckend. Die Erlöse aus dem Wertstoffverkauf, insbesondere von Altmetallen, stellen dabei eine nicht unwesentliche Einnahmequelle dar. Nur wenn der G.V.U. mit diesen Wertstoff-Erlösen im gewohnten Ausmaß rechnen kann, können die Müllgebühren niedrig gehalten werden. Diverse Flugblätter von Kleinmaschinen-Brigaden o. ä. sollte man am besten ignorieren.

Wenn Sie als Abfallbesitzer die illegalen Sperrmüllsammler nicht unterstützen, tragen Sie zum Umweltschutz bei und helfen außerdem dem G.V.U. Bezirk Gänserndorf, eine ökologisch und wirtschaftlich nachhaltige Abfallentsorgung sicherzustellen.



1. QUARTALSBERICHT

Anlässlich des 1-jährigen Bestehens des Marchfeld mobil wurde ein Quartalsbericht erstellt, welcher die Betriebsdaten analysiert und vergleicht. Der gesamte Bericht ist unter www.mannsdorf.at/aktuelles oder folgendem QR-Code einsehbar.



GEMEINDEKALENDER

Einschaltungen für den Mannsdorfer Gemeindekalender 2021 werden noch entgegen genommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei **GR A. Leberbauer** oder journal@mannsdorf.at.



BAUGRUNDSTÜCK

Neu-Mannsdorferin sucht für Ihren Sohn Baugrundstück in Mannsdorf. Falls Sie erwägen, solch ein Grundstück zu verkaufen, bitte ich um Kontaktaufnahme:
Regina Wöhler, Auf der Haide 11, 0664/4527406

gültig ab 7. September 2020

Tarife & Öffnungszeiten

REGIONALBAD GÄNSERNDORF

EINTRITTSPREISE		Erwachsene ab 18 Jahren	Jugendliche 6 bis 18 Jahre Gödf. Sozialkarte (abgedeckt & 70%)	Kinder bis 5 Jahre
Einzelkarte	Dienstag bis Freitag	7,50	5,00	frei
Abendkarte ab 18:00 Uhr	Dienstag bis Freitag	3,80	2,50	frei
Einzelkarte	Samstag, Sonn- und Feiertag	9,50	6,00	frei
Nachmittagskarte ab 13:00 Uhr	Samstag, Sonn- und Feiertag	6,50	4,00	frei
10er-Block	auch Samstag, Sonn- und Feiertag	70,00	45,00	
20er-Block	auch Samstag, Sonn- und Feiertag	130,00	85,00	
Jahreskarte	nicht übertragbar, Foto	300,00	200,00	
3-Monatskarte	nicht übertragbar, Foto	90,00	60,00	
Ersatz für Chipkarte		5,00	auch Senioren ab 65 J.	
Regionalbad	am 1. Freitag des letzten Monats im Quartal ab 15:00 Uhr			frei
NÖ Card	nur Tageseintritt (1x pro Jahr)			50 %

SPEZIALANGEBOT

Kinder-Geburtstagsparty		Pauschale	120,00
Freitag 15:00-18:00 Uhr - Samstag 14:00-17:00 Uhr Mehrzweckraum • Anmeldung erforderlich (Formular an der Kassa und unter www.regionalbad.at)			

ÖFFNUNGSZEITEN

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO + FT
Normbetrieb	geschlossen	15:00-21:00	15:00-21:00	15:00-21:00	15:00-22:00	10:00-20:00	9:00-19:00
Schulferien	geschlossen	10:00-20:00	10:00-20:00	10:00-20:00	10:00-20:00	10:00-20:00	9:00-19:00
Schwimmtag keine Attraktionen							

PARKGEBÜHREN

Badbesucher	gratis	Dauerparker (22:00 bis 8:00)	Monat	30,00
Fremdparker (8:00 bis 22:00)	1/2 Std			0,50
Fremdparker (22:00 bis 8:00)	Std			0,50
		Ticketverlust		20,00



FREIWILLIGE FEUERWEHR MANNSDORF

Einsätze

Unsere Einsätze während der Sommermonate fanden heuer in ungewöhnlich hoher Zahl am Wasser statt!

So passierte Anfang Juli, während des Wasserdienstübungstages des Bezirksfeuerwehrkommandos Gänserndorf, zeitgleich ein Unfall auf der Donau. Ein Kanu kollidierte mit dem Schiffscfé in Orth/Donau! Da sich das Boot Mannsdorf am nächsten zur Unfallstelle befand führte dieses umgehend die Menschenrettung durch, die weiteren Boote sicherten die Unfallstelle ab und führten die Fahrzeugbergung durch. Es konnten beide Personen gerettet und dem Rettungsdienst übergeben werden!

Am 30. Juli rückten wir wegen einem Bootsbrand am Wasser nach Orth/Donau aus. Ein Sportboot ging in Flammen auf. Die zwei darauf befindlichen Personen mussten sich durch einen Sprung ins Wasser retten und wurden von der Feuerwehr der Rettung übergeben. Das in Vollbrand stehende Boot wurde gelöscht und die Überreste in den Hafen gezogen.

Ein paar Tage danach wurden wir wegen ‚Personen in Notlage auf der Donau‘ alarmiert! Zwei Wanderer wurden vom Hochwasser eingeschlossen und konnten nicht mehr alleine die Rückkehr antreten. Zusammen mit der FF Orth wurden die Personen nach kurzer Zeit gefunden und dem Rettungsdienst übergeben.

Am 11. August wachte unser heilige Schutzpatron besonders über unsere Kameraden - gerieten sie doch selbst bei der Bergung eines umgestürzten Baumes auf die Tschaike in Not und konnten sich in letzter Sekunde durch einen Sprung ins Wasser bzw. auf die Plattform des Schiffcafés retten! Da aber die besonders schwierigen Bergungsarbeiten sowohl land- als auch wasserseitig trotz Arbeitsboote, zwei Rüstfahrzeugen, Unimog und Wechsellaeder (jeweils mit Kran) nicht zum Erfolg führten, führte schlussendlich ein Spezialkran aus Mistelbach die Bergung durch.

Ende August wurde unsere Serie an Wassereinsätzen - vorläufig - beendet, als wir erneut ausrückten, um ein in Flammen aufgegangenes Sportboot und die vierköpfige Besatzung retteten.

Leider wurden wir auch zu zwei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen gerufen - am 31. August Richtung Probstdorf und am 5. September Richtung Orth.

Umgestürzte Pappel auf Orther „Tschaike“



Sportboot in Flammen ...



... und was davon übrig blieb!





DORFERNEUERUNGSVEREIN MANNSDORF

Frühstücke

Lag es an dem schönen Wetter? Oder am Termin? Erstmals fand das Frühstück ja auch an einem Sonntag statt. Oder war es nur einfach die Sehnsucht nach Gesellschaft nach den sozialen Entbehrungen der letzten Monate? Wie auch immer - die stattgefundenen Sommer-Frühstücke vor dem DORFhaus waren auf jeden Fall sehr gemütlich und gut besucht! Und es freut uns, mit den Frühstücken einen Beitrag zum Mannsdorfer Dorfleben zu leisten!

Aufgrund den derzeitigen Covid-19 Bestimmungen sowie des zukünftig herbstlichen Wetters, ist das nächste geplante Frühstück am **Samstag, den 3. Oktober 2020** allerdings **ABGESAGT**.

Adventkranzbinden

Wir werden den weiteren Covid-19 Verlauf genau beobachten und versuchen - unter Einhaltung der dann geltenden Maßnahmen - das geplante Adventkranzbinden am Donnerstag, den 26. November 2020 statt finden zu lassen. Alle Details zum genauen Ablauf (z.B. Reservierung von Zeitfenstern) werden wir über unsere **„Dorferneuerungsverein“ WhatsApp Gruppe** mitteilen.

Dorferneuerungsverein
WhatsApp Gruppe



Dafür laden wir alle MannsdorferInnen herzlich ein, dieser Gruppe mittels QR-Code beizutreten und bitten gleichzeitig auch um die gute alte ‚Mundpropaganda‘, damit auch ‚Nicht WhatsApp‘ler diese Infos erhalten!

Nikolofeier

Die Nikolofeier wird allerdings sicher nicht in der Form der letzten Jahren stattfinden können. Eventuell finden sich zum gegebenen Zeitpunkt kreative Alternativen - Ideen dazu sind herzlich willkommen! - und werden natürlich dann auch über die WhatsApp Gruppe verbreitet.



Unterstützung gesucht!

Erfreulicherweise wird das DORFhaus zu verschiedenen Zwecken sehr häufig genutzt - Yoga, Kartenspielen, Chorproben, private Feiern etc. Da dies aber einen erhöhten Pflege- und Wartungsaufwand nach sich zieht, sind wir nun auf der Suche nach einer Unterstützung, welche uns mit durchschnittlich 2 Wochenstunden dabei hilft!

Bei Interesse bitten wir die Vorstandsmitglieder zu kontaktieren, welche auch für weitere Informationen zur Verfügung stehen!

NÖ Challenge

Heuer hat Mannsdorf mit rund 30 Teilnehmern (kleines Plus zum Vorjahr) fleißig Minuten (über 123.000 - im Vorjahr waren es 72.564!!!) bei der NÖ Challenge gesammelt und wie es scheint, hat Mannsdorf den Titel im Bezirk Gänserndorf verteidigt! Wir können stolz auf uns sein!

WIR TRAUERN UM

HERRN
THOMAS BURGER

FRAU
HEIDEMARIE EDINGER

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

Albert Schweitzer

Herzlichen Glückwunsch
zur Erstkommunion!



Felix Nissl



FC MARCHFELD

Aktuell finden gerade einige Umbauarbeiten am Sportplatz in Mannsdorf statt. Leider war unser Knusperhäuschen, das damals bei der Gründung des SC-MANNSDORF 1985 von einem Weingarten in Grinzing geholt und inzwischen ein „Wahrzeichen“ wurde, verrottet und einsturzgefährdet. Darum war ein Abriss leider nicht zu vermeiden. Hier werden neue Abstellmöglichkeiten für die Trainingsutensilien und diverse Gerätschaften entstehen.



Für einen eventuellen Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg in die 2. Liga müssen noch das Spielfeld vergrößert (5 m länger und 2 m breiter) und eine zusätzliche Tribüne für die Gäste aufgestellt werden. Dazu müsste der Zaun beim Schotterweg Richtung Schönau um 80 cm nach außen versetzt werden. Wir werden die notwendigen Punkte erledigen, damit die Genehmigung erteilt wird.

NACHWUCHS FC MARCHFELD

„Die Kinder von heute sind die Zukunft von morgen“

Nur wenn die Kinder bereits in jungen Jahren eine qualitativ hochwertige Ausbildung erfahren und kontinuierlich an den Erwachsenenfußball herangeführt werden, kann sportliches Top-Niveau erreicht werden. Beim Fußballspiel werden abgesehen von der Gesundheit vor allem Teamgeist, Freundschaften und Verantwortung gefördert. Sich einerseits unterordnen, gleichzeitig aber auch zu lernen, sich durchsetzen zu müssen, sind Eigenschaften für das ganze Leben.

Aktuell sind rund 150 Kinder und Jugendliche in 12 Teams aktiv. Wir stellen Nachwuchsmannschaften von U6 – U18. Das Trainerteam umfasst derzeit mehr als 15 aktive Trainer. Dabei gibt es ausgebildete Trainer mit UEFA-A-Lizenz, UEFA-B-Lizenz, Jugendtrainer und Kindertrainer. Unsere Teams spielen und trainieren am Standort Groß-Enzersdorf und Mannsdorf.



Das innovative Anrufsammeltaxi in der Region Marchfeld



Marchfeld mobil ist seit April 2019 Teil des öffentlichen Verkehrs und bindet Bus & Bahn in die Fahrtvermittlung mit ein.

Mit Marchfeld mobil wird zusätzlich die innerörtliche Erreichbarkeit nachhaltig gestärkt und sorgt für selbständige sowie günstige Mobilität im Alltag.

Mobilität für ALLE - Auch in Zeiten der Krise

Dank Marchfeld mobil ist bzw. war man auch während des Lockdowns ohne eigenes Auto vollkommen flexibel, unabhängig und sicher mobil. Trotz strengster Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie konnte bzw. kann man mit Marchfeld mobil weiterhin die wichtigsten Wege - Arzt, Apotheke, Einkaufen etc. - ohne Qualitätsverlust und zum gewünschten Zeitpunkt erledigen.

1. Jahr Marchfeld mobil

April 2019 bis April 2020

✓ 20.727 Fahrten

✓ 27.989 Fahrgäste

📍 Rund 50% aller Fahraufträge hatten als Ziel eine Haltestelle des öffentlichen Verkehrs



Alle Informationen zu Marchfeld mobil

☎ 0123 500 44 99
Mo bis Do 8 bis 16 Uhr & Fr 8 bis 13 Uhr

✉ kundenservice@ISTmobil.at

🌐 www.ISTmobil.at

Unsere Maßnahmen für Ihre Sicherheit

- ✓ Verpflichtendes Tragen einer Schutzmaske - sowohl für Lenker*innen als auch für Fahrgäste
- ✓ Verstärkte Reinigung und Desinfektion des Fahrzeuginnenraums sowie häufig berührter Flächen
- ✓ Bereitstellung von Schutzmasken und Desinfektionsmittel für die teilnehmenden Verkehrsunternehmen
- ✓ Zusammenfassung aller relevanten Haltepunkte je Gemeinde um die notwendigsten Ziele, wie Apotheken, Supermärkte und Infrastruktureinrichtungen, zugänglicher zu machen

Mit Marchfeld mobil sicher & flexibel durch die Krise

TÄGLICH 5 bis 24 Uhr
24. & 31. Dezember: 5 bis 17 Uhr



So funktioniert's



Fahrt buchen
Hotline | Online | App



Zeit & Ort vereinbaren



günstig ans Ziel kommen

Fahrten können flexibel im Vorhinein, jedoch spätestens 60 Minuten vor Abfahrt bestellt werden.

Daueraufträge sind ebenfalls möglich.

Folgende Informationen werden bei Bestellung einer Fahrt erfragt

Name, Start- und Ziel-Haltpunkt*, gewünschte Abfahrtszeit

Sie werden über die Abfahrtszeit & Kosten informiert. Bitte warten Sie pünktlich beim vereinbarten Haltepunkt.

Bezahlung erfolgt in bar oder mittels mobilCard

*Gerne helfen wir die gewünschten Haltepunkte zu finden.



Fahrtenbestellung
0123 500 44 11

Wieviel kostet eine Fahrt mit Marchfeld mobil?

Der Preis pro Fahrt und Person setzt sich aus einem Grundtarif (Zonentarif) und einem Komfortzuschlag in Höhe von € 2,- (5 bis 20 Uhr) bzw. € 4,- (ab 20 Uhr) zusammen. Eine genaue Übersicht, wieviel eine Fahrt mit Marchfeld mobil kostet, findet sich unter www.ISTmobil.at.

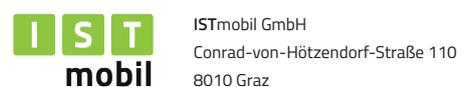
Marchfeld mobil ist nur mehr einen Knopfdruck entfernt - DIE NEUE APP

Die neue ISTmobil App ermöglicht eine noch einfachere Buchung und weist eine Vielzahl an neuen Optionen und Möglichkeiten auf.

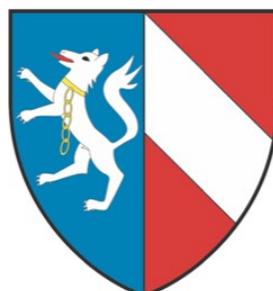
Ab Herbst 2020 steht die neue ISTmobil App zum Download im Google Play Store und Apple Store zur Verfügung.



Das Mobilitätsmanagement der NÖ Regional GmbH wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert. Es ist beratend und vernetzend an der Entwicklung des regionalen Anrufsammeltaxi Marchfeld mobil beteiligt.



GEMEINDE



MANNSDORF